

Gesamtliste der von Sammel- und Verwertungssystemen geförderten Abfallvermeidungsprojekte

Stand Mai 2021

Diese Liste enthält in grundsätzlich chronologischer Reihenfolge die Abfallvermeidungsprojekte ab 2020.
Fortgesetzte oder mehrjährige Projekte werden nur einmalig angeführt.

Name des Systems	Titel	Beschreibung
Interseroh Austria GmbH	Projekt RE Value	Nach Abschluss der Entwicklung und Herstellung eines Prototyps (Konstruktionsbaustoff aus Alttextilien und entsprechender Imprägnierung) sowie Produktion einer Nullserie ist es nun erforderlich, die wirtschaftliche Umsetzung einer großtechnischen Produktion zu prüfen bzw. zu entwickeln. Dafür sind folgende Versuchs- und Testreihen in potenziellen Produktionsbetrieben erforderlich: Schneiden der Textilabfälle in gleich breite Streifen Vernähen zu Endlosstreifen und Aufspulen für das Weben Entwickeln eines Verfahrens zum automatisierten Weben und Imprägnieren Das großtechnisch hergestellte Produkt (Konstruktionsbaustoff aus Alttextilien) soll

		im Trockenbau eingesetzt werden und Gipskarton bzw. ähnliche herkömmliche Baustoffe ersetzen.
UFH Elektroaltgeräte System Betreiber GmbH und UFH Altlampen Systembetreiber GmbH	Reuse-Projekt des D.R.Z Demontage- und Recycling-Zentrums der Wiener Volkshochschulen GmbH	Bewusstseinsstärkung in der Öffentlichkeit, insbesondere in Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen und Sensibilisierung zum Thema Re-Use und Rohstoffnutzung durch die Bereitstellung von Unterrichtsmaterial einerseits und durch die Sammlung von zur Wiederverwendung geeigneten Elektroaltgeräten und Altbatterien
UFH Elektroaltgeräte System Betreiber GmbH und UFH Altlampen Systembetreiber GmbH	Handyprojekt des D.R.Z Demontage- und Recycling-Zentrums der Wiener Volkshochschulen GmbH	Bereitstellung und Aussendung der erforderlichen Sammelboxen für die Sammlung von Handys in Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Nach Ende der Sammelaktion werden die gesammelten Handys und Akkus gesondert aus den Schulen abgeholt und im DRZ aufbereitet (Ausscheidung kaputter Geräte, Entfernen von Akkus, Abkleben von Kontaktstellen der Akkus, Entfernung von SIM- und Speicherkarten, Datenlöschung). Die intakten Handys werden als Demonstrationsmaterial im Unterricht und für den weiteren Verkauf im Secondhand-Shop verwendet.
ÖCAR Automobilrecycling GmbH	Zero Waste Austria	Monatlich stattfindende "Stammtische" werden mit dem Ziel organisiert, abfallvermeidende Maßnahmen zu erläutern beziehungsweise sich diesbezüglich auszutauschen. Diese unentgeltlichen Workshops finden derzeit in Wien, Graz, im Burgenland und in Vorarlberg regelmäßig statt.
UFS Umweltforum Startbatterien GmbH	Privatschule Lernwerkstatt im Wasserschloss	Es wird bspw. die Menge des anfallenden Mülls unmittelbar sichtbar und damit bewusst gemacht, gemeinsam über Möglichkeiten zur Reduzierung des Abfalls gesprochen und Ideen, was jede/r Einzelne selbst zur Abfallvermeidung tun kann, geteilt. Es werden gemeinsam Möglichkeiten gesucht, schon beim Einkauf auf eine Reduktion der Verpackungsabfälle hinzuwirken. Das durch getrennte Abfallsammlung angefallene Material (Papier, Dosen, Flaschen etc.) wird im Zuge von Schulprojekten wieder recycelt und zu verschiedenen Objekten verarbeitet. Der Output wird wiederum präsentiert und damit den jungen Menschen auch der Sinn einer Kreislaufwirtschaft nähergebracht.

European Recycling Platform (ERP) Austria GmbH	R.U.S.Z. – „Spenden Sie Ihre alte Waschmaschine“	Jedes Jahr zu Weihnachten landet die Wundertüte in Österreichs Postkästen. Durch diese Aktion von Ö3, der Caritas und Licht ins Dunkel können alte, nicht mehr verwendete Handys umweltgerecht entsorgt werden. Gleichzeitig wird damit Familien in Not in Österreich geholfen, denn für jedes wiederverwertbare Handy gehen 3 Euro und für jedes kaputte Handy 50 Cent an die Soforthilfe von Licht ins Dunkel und Caritas.
European Recycling Platform (ERP) Austria GmbH	Caritas – „Ö3 Wundertüte“	Das Reparatur- und Service-Zentrum R.U.S.Z. ist ein Social Business und neben seinem Tagesgeschäft als Anbieter seriöser Reparaturdienstleistungen ein Zentrum für KonsumentInnenschutz und Nachhaltigkeit. Das R.U.S.Z. ist der bekannteste unabhängige Reparaturbetrieb für Elektrogeräte in der EU. Die dort beschäftigten TransitmitarbeiterInnen (Langzeitarbeitslose über 45, Menschen mit Behinderungen, Haftentlassene) werden zum Großteil in Dienstverhältnisse vermittelt. Der eigenständige Mechatroniker-Fachbetrieb führt pro Jahr rund 9.000 Reparaturen an Elektro- und Elektronikgeräten durch und sorgt damit für die Verkleinerung des ökologischen Fußabdrucks der Geräte. Weiters wird vom R.U.S.Z. das größte Re-Use-Zentrum Österreichs für Haushaltsgroßgeräte betrieben und wöchentlich ein Reparatur-Café angeboten, wo Interessierte lernen können, defekte Elektrokleingeräte unter Anleitung von Fachkräften selbst zu reparieren.
European Recycling Platform (ERP) Austria GmbH	Verein „PCs für alle“	Der Verein „PCs für alle“, der seinen Sitz im 3. Bezirk in Wien hat, übernimmt gebrauchtes IT-Equipment von Privatpersonen und Firmen, bereitet es auf und gibt es dann an Personen weiter, die sich keine Geräte leisten können. Alle Geräte, die der Verein erhält, wurden bereits ausgemustert und waren ursprünglich zur Entsorgung vorgesehen. Vergeben wurden bisher über 1.600 Geräte - wobei mit Gerät auch Komplettsysteme, also PC, Monitor, Tastatur etc. gemeint sind. ERP unterstützt diesen Verein.
European Recycling Platform (ERP) Austria GmbH und ERA GmbH	Verein Soziale Arbeit Steiermark (SASSt) – „Projekt AEEBau-Plus“	Der Verein SASSt führt in Kooperation mit ERP das Projekt „Abfallvermeidung von Elektrogeräten und Elektroinstallationsteilen bei Änderungen an Bauwerken (AEE-Bau-Plus)“ durch. Verbaute Elektrogeräte und Elektroinstallationsteile in Bauwerken werden in der Baubranche großteils erst nach Abriss in einzelne Bestandteile getrennt. Dadurch ist eine Weiterverwendung von Geräten und Geräteteilen

		<p>ausgeschlossen und eine Wiederverwertung der Stoffe nur schwer umsetzbar. Das Projekt AEE-Bau-Plus hat das Ziel, die Thematik des nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen auf den Bereich der in Bauwerken befindlichen und noch nutzbaren Elektrogeräte und Elektroinstallationsteile auszuweiten und in die Praxis überzuführen. Konkret werden von Baufirmen und größeren Betrieben Bauwerke bereitgestellt, bei denen ein signifikanter Umbau oder Abriss ansteht. Die in den Bauwerken vorhandenen Potenziale werden erfasst und bewertet. Bei einer positiven Beurteilung werden die entsprechenden Elektrogeräte und Elektroinstallationsteile durch geschultes Personal ab- und ausgebaut. Die Geräte oder Bauteile werden gesäubert, bei Bedarf geringfügig instandgesetzt und einer Wiederverwendung zugeführt.</p>
GUT-Galle Umwelttechnik GmbH	<p>Verbesserung der laufenden Bewusstseinsbildung der GUT Lizenzpartner in ihren Unternehmen</p>	<p>Die Gut hält bei den jeweiligen Lizenzpartnern und bei weiteren Kunden regelmäßig Schulungen mit Schwerpunkt Vermeiden - Verringern - Verwerten. Mit diesen Schulungen soll bei allen Mitarbeitern die Bewusstseinsbildung zur Abfallvermeidung gesteigert und die Identifikation mit der Mülltrennung verbessert werden, um sorgsamer und sparsamer mit Ressourcen (vornehmlich Verpackungen) umzugehen. Damit verringert sich z.B. der Einsatz von Servietten, Trinkhalmen, Putzpapier und Reinigungsmittel um bis zu 15%.</p>
GUT-Galle Umwelttechnik GmbH	<p>Umstellung auf umweltfreundlichere Produkte, leichtere Verpackungen bzw. umweltfreundliche nachwachsende Rohstoffe schont Ressourcen, vermindert Transportgewicht und führt zu einer besseren Verwertbarkeit</p>	<p>Die GUT informiert und berät ihre Lizenzpartner bei der Umstellung von Verpackungen und Produkten im Hinblick auf Abfallvermeidung, Logistiko Optimierung (Gewichts- und Volumsverringern) bzw. besserer Verwertbarkeit der Verpackungen und begleitet div. Projekte: Bei einem Lizenzpartner wurde ein Shakebecher (Papierverbund) entwickelt, der keine Plastikdeckel mehr braucht, da diese durch sogenannte Flaps (knickbare Überlappungen) aus dem Stammmaterial ersetzt werden. Dadurch werden jährlich bis zu 7.000 kg Polypropylen durch Papierverbund ersetzt (Qualitative Abfallvermeidung, bessere Verwertbarkeit der Verpackung).</p>

Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Stop Waste – Save Food	In „Stop Waste – Save Food“ wurde der Frage nachgegangen, inwieweit neu entwickelte Lebensmittelverpackungs- und Lebensmittelverarbeitungslösungen, die nachweislich zu verbesserter Produktqualität, optimiertem Produktschutz und verlängerter Haltbarkeit führen, zu einer Reduktion von Lebensmittelabfällen beitragen können.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Managementstrategien zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen (STREFOWA)	In dem Interreg-Projekt STREFOWA wurden neue Wege gefunden, um Lebensmittelabfälle entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu vermeiden. Dazu wurden 16 Pilotaktionen umgesetzt, Leitfäden und Trainingsmodule entwickelt und ein internationales und interdisziplinäres Netzwerk aufgebaut.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Methoden der Abfallvermeidung und Ressourcenschonung im Verpackungsbereich	Am FH Campus wurde die integrierte Lehrveranstaltung „Waste prevention and preservation of resources in packaging“ entwickelt, die im Rahmen einer offenen Lehrveranstaltung seit Herbst 2019 jedes Wintersemester angeboten wird. Weiters wurde ein Forschungskatalog entwickelt, der aktuelle, praxis-relevante Abfallvermeidungs-Themen z.B. für Bachelorarbeiten beinhaltet.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Entwicklung des Lehrprogramms AbBau - Abfallvermeidung durch nachhaltige Bauprodukte und dessen Integration in österreichische HTLs	„AbBau“ setzte in der bau- und designspezifischen HTL-Ausbildung an und zielte durch die Erstellung, Anwendung und Verbreitung frei verfügbarer Unterrichtsmaterialien auf die Implementierung von Abfallvermeidung durch entsprechende Produktgestaltung und Gebäudeplanung ab.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Smart Citizens Tour 2018	Vivihouse ist ein Bausystem zur Errichtung bis zu sechsgeschossiger hoch-ökologischer Gebäude. Es basiert auf einer Holzskelettbauweise, die in diesem Projekt speziell für die Integration ökologischer Baumaterialien und der zerstörungsfreien Rückbaubarkeit entwickelt wurde.

Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Webinarmodul Abfallvermeidung für Abfallberater/innen und weitere Multiplikator/innen	Mittels Bereitstellung von acht interaktiven Webinaren zu allen wichtigen Teilbereichen der kommunalen Abfallvermeidung, wurden die teilnehmenden Abfallberater*innen bei der Erstellung, Umsetzung, Evaluierung und Fortschreibung eines Abfallvermeidungsplans/-konzeptes angeleitet und unterstützt.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Abfallvermeidung im österreichischen Lebensmittelgroßhandel	Im Projekt wurden die vermeidbaren Lebensmittelabfälle im österreichischen Lebensmittelgroßhandel erhoben. Effektive Strategien und Maßnahmen zur Vermeidung in diesem Sektor wurden gesammelt und strukturiert aufbereitet.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	PURES aus BROT. Brotveredelung 2.0	Im Projekt wurde eine Brennerei geplant und realisiert, um das in der Bäckerei anfallende Restbrot zu Alkohol zu verarbeiten und anschließend zu einer Reihe von hochwertigen alkoholischen Getränken zu veredeln. Ziel war die Produktion von jährlich 200.000 Flaschen Spirituosen aus der Verwendung von Restbrot.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	MehrWert für Innsbruck - Coffee-to-go im MehrWegbecher	Im Projekt wurde ein Mehrwegbecher-Projekt in Innsbruck gestartet, um dem steigenden Verbrauch von Einwegbechern entgegen zu wirken.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Erhebung der Möglichkeit der Reduktion von Lebensmittelabfallverpackungen	Vier Projektpartner entwickelten in Kooperation mit dem OFI neue bzw. bessere Verpackungslösungen, mit dem Ergebnis, dass 8-30% der eingesetzten Kunststoffverpackungen eingespart wurden. Zudem wurden recyclingfähige marktverfügbare Lösungen gescreent und deren Umsetzbarkeit geprüft.

Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Food Waste Coaches & Ausbildungsangebote für Großküchen	Im Projekt wurden branchenspezifische Qualifizierungen und Bildungsangebote entwickelt, getestet und zur Anwendung gebracht.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Green Producing - Abfallvermeidung in der Wiener Film-, Fernseh- und Theaterbranche	Für die in den österreichischen Film-, Fernseh- und Theaterproduktionen entstehenden vermeidbaren Abfälle (wie temporäre Gebäude, Aufbauten, Möbel, Bekleidung, u.v.m.) wurden in einem gemeinsamen Stakeholderprozess Maßnahmen erarbeitet, um diese zu reduzieren.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Methodenset zum Bau der Low Waste Pyramide	Um dem steigenden Konsum der Jugendlichen entgegenzuwirken, wurde im Rahmen dieses Projekts ein Workshop entwickelt, der Abfallvermeidung im Schulalltag und die damit verbundene Kostenersparnis thematisiert.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Die Fairmittlei	Die Fairmittlei nimmt gebrauchsfähige non-food Produkte, die nicht mehr verkauft werden, entgegen und vermittelt diese an NGOs weiter. Im Zuge des Projekts wurde das Unternehmensnetzwerk erweitert, und der Impact der Fairmittlei entsprechend vergrößert
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Lebensmitteldrehscheibe – Weitergabe von Lebensmittel und Speisen aus der Außerhausverpflegung an soziale Einrichtungen	Anhand von Pilotaktivitäten wurde ein passendes Dienstleistungskonzept entwickelt, um übrig gebliebene genießbare Speisen von Gastronomie-, Catering- und Verpflegungsbetriebe mit Buffetbetrieb und Cateringtätigkeit an soziale Einrichtungen bzw. ehrenamtliche Organisationen weiterzugeben.

Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Vereinfachung der Weitergabe von Lebensmitteln an karitative Organisationen – Gutachten und Bewertung	Im Projekt wurden wichtige Verbesserungsmöglichkeiten, Vereinfachungen sowie Konkretisierungen für die Weitergabe von gespendeten Lebensmitteln an karitative Organisationen erhoben, wodurch eine wichtige Basis zur Neuauflage des bestehenden Leitfadens zur Lebensmittelweitergabe geschaffen wurde.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Schatzsuche am Feld - Erlebnisworkshop zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen	Der Leitfaden „Schatzsuche am Feld“ unterstützt Lehrer/innen in der Durchführung eines Erlebnisworkshops zum Thema Lebensmittelabfallvermeidung für Kinder im Volksschulalter.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Handbuch: zam.wachsen	Das Handbuch „zam.wachsen“ ist ein leicht anwendbares Werkzeug für Deutsch-Trainer/innen, die Deutsch anhand von Umweltthemen vermitteln wollen. Themen, wie Abfallvermeidung, Abfalltrennung, Recycling und weitere Umweltthemen, wurden dazu pädagogisch aufbereitet.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Vermeidung von Ressourcen und flüssigen Abfällen durch Installation einer Umkehr-Osmose-Anlage und eines Tiefbett-Bandfilters beim Härteofen KOHNLE	Durch die Installation einer Umkehr-Osmose-Anlage und eines Tiefbett-Bandfilters konnte der Energieverbrauch sowie insbesondere die Menge an zu entsorgendem Laugegemisch wesentlich reduziert werden.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Skoonu (Tiffany) - Mehrweglösungen für Take Away Geschirr	Im Projekt wurde das Start Up „Skoonu“ als erstes gastronomieübergreifendes Mehrwegsystem in Wien gegründet, welches am 15. Mai 2020 mit dem Pilotbetrieb startet.

Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Optimierter Rohstoffeinsatz durch Reduzierung des Produktionsausschusses	Im Projekt wurde eine interne Logistik- und Prozessoptimierung zur Reduzierung des eingesetzten Rohstoffes Papier umgesetzt, welche zu einer wesentlichen Reduktion des innerbetrieblichen Papierabfalls geführt hat.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Aufbau einer Team Österreich Tafel in Gmünd	Im Projekt wurde mit freiwilligen HelferInnen eine Team Österreich Tafel in Gmünd aufgebaut, um Überfluss und Mangel zusammenzuführen, indem Lebensmittel und Non-food-Artikel von Geschäften abgeholt und an Bedürftige ausgeben werden.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	DER BESTE REST - für ein Abschiedsfest	Im Projekt wurden unterschiedliche Maßnahmen für Privatzimmervermietung entwickelt und entsprechend kommuniziert, um bei den Gästen ein Umdenken im Hinblick auf den Umgang mit Lebensmitteln und Abfällen zu erwirken.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Kühlzellenkombination Team Österreich Tafel Rotes Kreuz Langenlois	Im Projekt wurde die erste Kühlzellenkombination der Team Österreich Tafel am Standort Langenlois errichtet. Dadurch können nun weitaus mehr verderbliche Waren an Bedürftige weitergegeben werden.
Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Verschenkladen - Nachhaltig in Graz	Im geförderten Verschenkladen wird in sehr ansprechendem und motivierendem Ambiente dafür gesorgt, dass nichts Brauchbares weggeschmissen wird, sondern Dinge wiederverwendet werden, und auch dazu angeregt wird, nicht mehr benötigte Dinge wieder schneller in den Umlauf zu bringen.

Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackungen (abgewickelt durch VKS Verpackungskoordinierungsstelle gemeinnützige GmbH)	Anschaffung von Mehrweg-Getränkekisten	In diesem Projekt wurde die Aufstockung der vorhandenen Anzahl der Mehrweg-Getränkekisten durchgeführt, um so den Anteil der Mehrweggebinde an den ausgelieferten Produkten zu erhöhen.
Interseroh Austria GmbH	Brottour Wiener Tafel	2019 wurden 245 Brottouren zur Bäckerei Geier gefahren. Bei diesen 245 Touren hat die Wiener Tafel 49.043 Kilogramm Brot und andere Backwaren von der Bäckerei Geier abgeholt und an 47 Sozialeinrichtungen ausgeliefert.
Österreichische Shredder Altautoentsorgungs- und Entwicklungs- GmbH & Co KG	Projekt 2020	Förderung der jährlichen Re-Use-Konferenz der Arge-Müllvermeidung Jänner 2021